

RS OGH 1958/11/12 6Ob261/58

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.11.1958

Norm

ABGB §431

JN §109 Abs2

Rechtssatz

Die Ausstellung einer Aufsandungserklärung mit welcher der gesetzliche Vertreter eines mj Tabularbesitzers die Berichtigung des Grundbuches zu Gunsten des außerbücherlichen Eigentümers (§ 136 GBG 1955) ermöglicht, ist keine Veräußerung unbeweglichen Eigentums des Mündels. Daher hat die Genehmigung das Vormundschaftsgericht ohne Einhaltung des im § 109 Abs 2 JN normierten Vorganges zu erteilen (unter Heranziehung des Aufsatzes von Sabaditsch in ÖJZ 1949 10/11 und 2 Ob 49/57 = RZ 1957,73 = Jud 85 alt).

Entscheidungstexte

- 6 Ob 261/58
Entscheidungstext OGH 12.11.1958 6 Ob 261/58
Veröff: SZ 30/140

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0015078

Dokumentnummer

JJR_19581112_OGH0002_0060OB00261_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at